

Friedenau bei Berlin,  
Roenneberg-Strasse 14 II.

23. 11. 03

Hochworbter Herr,

mit bestem Danke habe ich die Separat-  
abzüge erhalten. Meyer sandte mir auch  
seinen Aufsatz zu; er ist in der That sehr  
umsichtig und geschickt abgefaßt, und man  
sieht, wie viel Gründe sich für einen  
Irrthum dieser Art finden lassen. So ist  
der Aufsatz eine bleibende Mahnung  
zur Vorsicht in diesen Dingen.

Natürlich ist es mir nicht eingefallen,  
im Ernst für Schellings Autorschaft  
einzutreten, wie man nach Meyers An-  
gabe S. 587 schließen muß. Er fragte  
hatte mich auf einer Postkarte gefragt,  
ob die „<sup>von Bonaventura</sup>Nachtwachen“ wohl von Hof-  
mann sein könnten, ~~ich~~ und ich werde  
ihm



ihm etwa geantwortet haben, ich konnte  
das Buch nicht; von Hoffmann könne  
es nicht sein, aber meines Wissens wer-  
<sup>allgemein</sup> es Schelling zugeschrieben und ich hätte  
noch keinen Grund davon gehört. Ich  
werde die Antwort vielleicht nicht  
mit hinlänglicher Vorsicht stilisiert haben,  
da ich keinen Anlaß hatte, seine Zwei-  
pfunnskarte mit einer Abhandlung  
zu beantworten, und da ich mir nicht  
träumen ließ, daß er meine Rück-  
äußerung als „Gutachten“ veröffentlichen  
würde. — Nun, es schadet ja ~~weiter nichts~~  
weiter nichts, die Hauptsache ist, daß  
Hoffmann nicht der Autor.

Mit ergebenem Grusse

The Haus von Müllern

